

Montagsbericht

Caritas Centru Social
Sf. Stefan Saniob

2021 Nr. 36

Motto: "... wie die Löwenzahnketten miteinander verflochten sind, ist unser Leben miteinander verbunden..."



Flötenferienlager in Dezna

Zwischen 30. August und

5. September hat in unserem Zentrum wieder ein Flötenferienlager stattgefunden. Leider waren die Kinder des Dorfes von diesem Programm nicht sehr begeistert, aber zehn Kinder unserer Stiftung meldeten sich für das Lager an. Vier von ihnen spielen bereits Flöte auf fortgeschrittenem Niveau, sie haben in den letzten Jahren auch an Flötencamps teilgenommen und mit ihnen kann man schon ganz gut

musizieren. Sechs von ihnen haben gerade angefangen, sich mit der Flöte vertraut zu machen und am Ende des Lagers beherrschten auch sie, die für Anfänger vorgeschriebenen Kinderlieder. Die Lage des Lagers war außergewöhnlich, da einer der Wohltäter unseres Zentrums, **Herr Călinescu Armand Theodor**, die Kinder nach Dezna eingeladen hat, wo wir ein paar schöne

Tage im Lager verbringen konnten. In Dézna, in der Nähe der örtlichen Burgruine, in einer wunderbaren waldreichen



Umgebung, starteten wir unser Flötencamp. Das Flötenspiel bekam natürlich einen wichtigen Platz im Tagesprogramm, und es war jederzeit möglich, sich zurückzuziehen und zu üben. Aber dank der Stiftung Catunul Verde hatten wir auch sehr schöne Handarbeitsmaterialien, so dass wir an regnerischen Tagen Gipsfiguren bemalten und die Kunst der Glasmalerei praktizierten. Die schönsten Tage waren jedoch die Wanderungen oder die Besteigung der Burgruine, von der sich ein atemberaubender Ausblick vor unseren Augen entfaltet hat. Wir

danken Herrn János Magyar und János Horgos ganz herzlich für ihre tägliche Betreuung, für die Führung in der Gegend und für die tolle Betreuung dieses Camps.





Ein schöner Geburtstag im Camp



Wir haben die Ziele des Camps erreicht. Die Teilnehmer lernten die ausgewählten Lieder und spielten sie auch am Ende des Camps. Alle wurden belohnt und zusätzlich wurden die Besten zu einer Dance-Music-Produktion eingeladen, die am 9.

September in Oradea im Szigliget Theater stattfindet. Die besten Flötisten können die Geschichte von VUKK sehen.

Wir sind sehr dankbar, dass die **Ungarische Demokratische Allianz Rumäniens** und die **Communitas Foundation** auch dieses Jahr unser Flötencamp unterstützt haben.

Die Kinder sind dadurch sehr reich geworden und hatten eine tolle Zeit! Sr. Serafina



Die Kinder berichten:



Andrea: - Am Montag machten wir einen Ausflug nach Dezna. Die Fahrt war sehr lang, aber es hat sich gelohnt, dorthin zu fahren. Als wir dort ankamen, spielten wir und spielten dann Flöte. Das Essen hier war sehr lecker, vielen Dank! Abends gab es ein Lagerfeuer und wir durften lange aufbleiben. Und am nächsten Tag sind

wir den Berg hochgeklettert, sehr hart aufgestanden und haben hier Cristinas Geburtstag gefeiert. Und als wir nach Hause gegangen sind, wartete auf uns leckerer Kuchen. Es war toll, so zu feiern. Im Camp hat mir auch die Glasmalerei sehr gut gefallen, ich habe auch vier Bilder gemacht. Ich denke, dieses Camp war sehr gut und vor allem, dass wir in einer schönen Umgebung waren.



*Wir grüßen
mit viel Liebe
am 9. September
Enikő Pál unsere Kollegin
Anlässlich ihres Geburtstages*





István: Am Montag sind wir nach dem Frühstück in das Ferienlager nach Dezna gefahren. Als wir angekommen sind, wurden wir von Herrn Jancsi mit großer Liebe empfangen und dann in die Holzhäuser einquartiert, wo wir ein paar Tage schlafen konnten. Danach haben wir zu Mittag



gegessen und hatten eine freie Sitzung. Später begann der Flötenunterricht. Manche lernten Flöte spielen, manche spielten Karten oder malten. Alle fanden sich beschäftigt. Mir hat es sehr gut gefallen, als wir die Ruinen der Burg Dézna besichtigt haben. Nachdem wir

hinaufgeklettert sind, machten wir ein Foto. Wir waren sehr groß und die Häuser so klein, wie ein Ameisenhaufen. Später machten wir uns langsam auf den Weg, weil es angefangen hatte zu regnen. Als wir unten waren, sind welche, die sich ausruhen wollten, es gab diejenigen, die auf dem Hof spielten und einige haben

Flöte
gespielt.
Dieses
Lager hat
mir sehr
gut



gefallen! Wir danken Herrn Jancsi für den Empfang und danken Ihnen, dass Sie uns viele interessante Sachen gezeigt haben. Wir danken dem Gastgeber, Onkel Doru, dass er uns warmes Essen bestellt hat und uns Quartier gesichert hat. Dieses Camp hat mir sehr gut gefallen. Wir danken Onkel Attila und Schwester Szera dafür, dass sie uns nach Dezna und glücklicherweise nach Hause gebracht haben. Ich hoffe, wir werden noch einmal so ein Lager wie dieses haben. Ich habe viele schöne Dinge erlebt!



Zsanett: Ich freue mich sehr, an diesem Camp teilgenommen zu haben. Ich traf Onkel Jancsi und Ármin und den anderen Onkel Jancsi. Vielen Dank, dass Sie einen so schönen Platz für uns geschaffen haben, dass wir auf dem ganzen Hof spielen konnten und auf dem Drahtseil rutschen durften. ES WAR FANTASTISCH!!!

Wir danken auch für die vielen Dinge, mit denen wir beschenkt wurden. Ich hoffe, wir haben auch ein anderes Mal ein so gutes Camp!

